

Ideenkiste: Quarantäne

Beitrag von „Lehrerin2007“ vom 4. Mai 2020 17:19

... und dieses zerstückelte Arbeiten, 2 h in der Schule morgens, schnell was einkaufen, daheim erstmal den Kindern zuhören, was sie noch brauchen für ihre Arbeitsaufträge, dann an den Schreibtisch, die wichtigsten Mails bearbeiten oder ggf. in die Videokonferenz, dann wieder zu den Kindern, gucken, ob alles passt oder Aufgaben kontrollieren, was zu Essen machen, dann wieder an den Schreibtisch, was korrigieren oder am nächsten Wochenplan weiterarbeiten, dann schnell die Wäsche aufhängen oder staubsaugen, dann ruft eine Kollegin an, wieder was zu erledigen, dann schon wieder Abendbrot - der Tag ist um und ich hab das Gefühl ich hab alles und nichts gemacht.